

Exzellent und kreativ

Beim eleganten Afternoon Tea in einem Luxushotel bleibt die winterliche Kälte draussen.

Schneespass für alle

Ob mit Carvern, Schneeschuhen, auf Langlaufski oder dem Schlitten: Der Spass ist garantiert!

Sportlich und genussvoll

Die vielfältigen Regionen zeigen sich von ihrer schönsten Seite, auch abseits der Pisten.

Wintererlebnisse Schweiz



Bild: Silvano Zeiter

VERLAGSBEILAGE VOM 11. NOVEMBER 2023

Presenting Partner



Zauberpark

am Flughafen Zürich

23. November – 10. Dezember 2023

ZOE WEES | TIM BENDZKO | BLIGG
 GIPSY KINGS BY DIEGO BALIARDO | JULI
 PEGASUS | STEFANIE HEINZMANN
 KUNZ | DABU FANTASTIC | DODO
 STUBETE GÄNG | LUCA HÄNNI | SINA
 MARC SWAY | JOYA MARLEEN | ZIAN

ACOUSTIC SUNDAYS:
 TOBIAS CARSHY
 GINGER AND THE ALCHEMISTS

Tickets: zauberpark.ch

Medienpartner



Ticketing Partner

See TICKETS

Veranstalter



Eine Abenteuerreise: Winterzauber in der Schweiz

Yvonne Imbach

Der Zauber des Winters liegt nicht nur in der malerischen Schneelandschaft, sondern vor allem in den unzähligen Möglichkeiten, die dieser mit sich bringt.



Bild: Switzerland Tourism, Collin Frei

Impressum

Verlagsbeilage der
 «Schweiz am Wochenende» in
 Zusammenarbeit mit Schweiz Tourismus
 vom 11. November 2023
 Ausgabe Aargauer Zeitung,
 Badener Tagblatt, Limmattaler Zeitung,
 Solothurner Zeitung, Grenchner Tagblatt,
 Oltnar Tagblatt,
 bz – Zeitung für die Region Basel,
 Zofinger Tagblatt

Herausgeberin

CH Regionalmedien AG
 Schweiz am Wochenende
 Neumattstrasse 1, 5001 Aarau
 Tel. 058 200 53 53
 Verleger: Peter Wanner
 Geschäftsführung: Dietrich Berg

Redaktion

Dominique Simonnot,
 Caroline Hasler, Yvonne Imbach

Layout

Sandra Eggstein

Korrektorat

CH Regionalmedien AG

Verkauf

Nik Meuter

Eine Publikation der ch media

Der Winter ist wieder im Land! In der Schweiz ist das absolut kein Grund zu verzagen, sondern vielmehr der Startschuss für Abenteuer, Erlebnisse, Ausflüge und Entdeckungen. Gemeinsam begeben wir uns in dieser Beilage auf eine wirklich coole Reise; im Gepäck haben wir Winter-sportideen, pittoreske Regionen und Orte, Erlebnisse abseits der Pisten und auch eine gute «Portion» Ruhe, Erholung und Romantik.

Für alle sportlichen Schneebegeisterten gibt es nichts Schöneres, als in die weisse Pracht einzutauchen und sich auf Ski, Snowboard oder Schlitten in atemberaubender Geschwindigkeit den Hügel hinunterzustürzen. Dabei ist es egal, ob bereits das physikalische Gesetz des Gleichgewichts gemeistert wird oder die Fahrt auf dem Hosenboden in einem lustigen Youtube-Video endet. In der Schweiz gibt es Pisten für jeden Geschmack und jeden Fahrstil. Auch wer sich lieber auf Langlaufski oder Schneeschuhen gemächlicher in der Winterlandschaft bewegt, trifft in zahlreichen Regionen auf eine Fülle von attraktiven Ausflugszielen.

Alpine und mediterrane Einflüsse verschmelzen

Wem der Gedanke an das Gleichgewichtstraining auf zwei Brettern bereits Schweissperlen auf die Stirn treibt, soll sich keine Sorgen machen. Es gibt noch so viele andere Möglichkeiten, den Winter zu geniessen. Die südliche Schweiz zum Beispiel verwandelt sich in den Wintermonaten in eine magische Kulisse, in der alpine und mediterrane Einflüsse zu einem faszinierenden Kontrast verschmelzen. Die Region um Bellinzona etwa ist perfekt für Fans von Schneeschuhwanderungen.

Wer statt auf Brettern lieber auf Schienen unterwegs ist, dem ist die Fahrt mit dem Golden-
 Pass Express als einzigartiges Erlebnis empfohlen. Die Reise von den Palmen am Genfersee bis

zu den schneebedeckten Gipfeln der Berner Alpen – also ab Montreux und ab Interlaken – startet viermal täglich und lässt sich wunderbar mit einem Besuch der beiden Städte verbinden. In der Ferienregion Interlaken zum Beispiel kann man zahlreiche schneeunabhängige Aktivitäten erleben. Die Orte rund um den Thuner- und den Brienzensee sind ideale Ausgangspunkte für winterliche Exkursionen auf nahe gelegene Berggipfel, aber auch für bezaubernde Fahrten mit dem Schiff oder dem Kajak.

Abwarten und Tee trinken

Auch kulinarisch hat die kalte Jahreszeit viel zu bieten: In vielen Ortschaften finden traditionelle Weihnachtsmärkte statt und laden dazu ein, Glühwein und regionale Spezialitäten wie Raclette oder Fondue unter freiem Himmel zu geniessen. Wir haben den Fokus für einmal aber auf eine englische Tradition gelegt, den Afternoon Tea. Wenn es draussen kalt und ungemütlich wird, versprühen luxuriöse Hotels einen ganz besonderen Charme. Beim Afternoon Tea taucht man ein in eine kulinarische Verführung, die von lokalen Delikatessen bis hin zu internationalen Gaumenfreuden reicht. Unsere Afternoon-Tea-Selektion auf Seite 6 zeigt die «Places to be» aus allen Ecken der Schweiz.

Liebe Leserinnen und Leser, Sie sehen, der Winter in der Schweiz ist vielfältig, aufregend und immer wieder überraschend. Das winterliche Land bietet zahlreiche Möglichkeiten für abwechslungsreiche Ferientage voller Natur- und Kulturgenuss sowie sportlicher Herausforderungen. Die kalte Jahreszeit verbindet uns, ob am Skilift, beim Après-Ski oder im Wellnessbereich. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen einen wundervollen Winter voll von magischen Momenten und spannenden Begegnungen.

Winterferien in der Schweiz bedeuten Schneesport in all seinen Facetten, atemberaubende Aus-sichten, kulinarische und kultu-relle Erlebnisse. Lassen Sie sich inspirieren!



Sonnenuntergänge und Sonnenaufgänge ganz oben auf dem Berg sind magische Momente. Wie wäre es also mit Sunrise Skiing im Skigebiet Hohe Saas Saas Grund.

Skifahren zu Schnäppchenpreisen bei rund 20 Skigebieten

Raiffeisen Wintererlebnisse

Der Berg ruft: In diesem Winter erhalten Raiffeisen-Mitglieder attraktive Rabatte auf Ski-Tageskarten. Eine Vielzahl von Skigebieten – verteilt über die ganze Schweizer Alpenregion – steht zur Auswahl.

Raiffeisen-Mitglieder können die Skitickets mit bis zu 40% Rabatt online kaufen, sparen sich dadurch das Warten an der Bergbahnkasse und können direkt auf die Skipiste.



Bild: Lorenz Richard/Schweiz Tourismus



Bild: Valentine Thurmherr/Schweiz Tourismus



Bild: Raiffeisen Schweiz



Bild: Colin Frei/Schweiz Tourismus

Endlich ist es wieder so weit, der Winter steht vor der Tür, die Skibretter sind gewachsen, das Equipment vom Dachboden geholt, das ein oder andere Teil neu gekauft. Schneesportfans stehen im November schon in den Startlöchern für einen Sprung in die Berge, um sich zu bewegen, frische Luft und eine Portion Vitamin D zu tanken. Wintersport gehört schliesslich zu den beliebtesten Möglichkeiten, sich an der frischen Luft fit zu halten – egal ob bei einem gemütlichen Spaziergang durch die schöne Schneelandschaft oder beim Skifahren, wo Ausdauer und Muskeln trainiert werden.

Reduktionen für Raiffeisen-Mitglieder

Besonders interessant und lohnenswert wird es diesen Winter für Raiffeisen-Mitglieder, denn rund 20 Regionen bieten den Mitgliedern ihre Tageskarten je nach Monat mit bis zu 40% Rabatt an. Das Angebot ist jeweils von Montag bis Freitag sowie an mehreren Wochenenden gültig. Jedes Mitglied kann bis zu 10 reduzierte Tageskarten während der ganzen Saison bestellen und diese z. B. für Familienmitglieder, Freunde oder sonstige Begleitpersonen einsetzen. Unter den 20 Gebieten sind grosse und bekannte, aber auch kleine und überschaubare

dabei. Die meisten sind dabei gut erreichbar mit Bus und Bahn.

Teilnehmende Skigebiete – von klein bis ganz gross

So ist Davos Klosters mit seinen sechs Skigebieten und modernen Anlagen ein Garant für Pistenpass aller Schwierigkeitsstufen. Auch eines der grössten Skigebiete im Herzen der Schweiz ist mit dabei: Andermatt-Disentis-Sedrun. Hier warten 180 Pistenkilometer, 33 Liftanlagen und Abfahrten über 1500 Höhenmeter darauf, von Schneefans entdeckt zu werden. Sei es beim Skifahren, Snowboarden, Freeriden, Schlitteln oder Schneewandern. Beliebt bei Familien ist das Skigebiet Sörenberg mit über 53 km präparierten und abwechslungsreichen Pisten. Auch im Skigebiet Portes du Soleil mit seinen breiten Abfahrten finden vor allem Familien mit Kindern und Anfänger ideale Bedingungen vor. Aber auch Fortgeschrittene, die es überschaubar mögen. Das sind nur einige Beispiele der Skigebiete, die bei dem Angebot mitmachen. Eine Übersicht über alle rund 20 Gebiete, in welchen Raiffeisen-Mitglieder ermässigte Tageskarten erhalten, ist online auf raiffeisen.ch/winter zu finden.

Skikarten praktisch auf den Swiss Pass laden

Die Tageskarten lassen sich bequem online bestellen und können auf den Swiss Pass geladen werden. Und somit entfällt auch das oft lästige Anstehen an den Tageskassen. Als Raiffeisen-Mitglied mit MemberPlus-Status einfach auf www.raiffeisen.ch/winter und im Online-Shop die Tageskarten für den gewählten Tag kaufen und direkt auf den Swiss Pass oder eine Skicard laden. Die Zahlung im Online-Shop ist mit Twint oder gängigen Kreditkarten möglich.

MemberPlus, das Bonusprogramm

Raiffeisen engagiert sich für eine starke lokale Wirtschaft. Von diesen kulturellen, sportlichen und touristischen Engagements profitieren Raiffeisen-Mitglieder und YoungMemberPlus-Kunden in Form von Zusatzleistungen. Diese geniessen attraktive Freizeitangebote wie z. B. Gratintritt in über 500 Museen und bis zu 50% vergünstigten Tickets bei Konzerten, Musicals, Open Airs und Skitageskarten.

So funktioniert es

Raiffeisen-Mitglieder mit MemberPlus-Status können sich auf www.raiffeisen.ch/winter anmelden und haben Zugriff auf den Onlineshop mit den ermässigten Skitageskarten. Tageskarten mit Ermässigung sind in der Regel von Montag bis Freitag sowie an einzelnen Wochenenden gültig, exklusive Hochsaison. Jedes Mitglied erhält ein Kontingent von 10 ermässigten Tageskarten, welche es für sich selbst oder auch für Begleitpersonen (z. B. Kinder/Jugendliche) einsetzen kann. Die ermässigten Tageskarten sind ausschliesslich im Online-Shop erhältlich und müssen im Kaufprozess auf eine Skicard geladen werden. Als Skicard kann der Swiss Pass genutzt werden oder im Onlineshop können mehrfach verwendbare Skicards bestellt werden. Um den Kauf im Onlineshop abzuschliessen, ist eine Kreditkarte oder Twint als Zahlungsmittel erforderlich.

raiffeisen.ch/winter

Afternoon Teas in den Luxury Hotels & Homes

Luxushotels für den Afternoon Tea

Beeindruckende Architektur, exzellenter Service, kreative Restaurantkonzepte. In den Fünf-Sterne-Hotels der Schweiz bleiben keine Wünsche offen. Vom Stadtpalast bis zur Bergoase bieten diese Hotels vor allem in der kühlen Jahreszeit auch exquisite Afternoon-Tea-Erlebnisse.



Was passt besser zum Afternoon Tea als eine luxuriöse Lobby? So wie zum Beispiel im Le Hall des Baur au Lac, wo er sich, umgeben von Kunst, besonders edel geniessen lässt.



Bilder.zvg



E



A



B



C

Wenn es draussen wieder kalt und ungemütlich wird, versprühen luxuriöse Hotellobbys einen ganz besonderen Charme, wenn sie zum Afternoon Tea einladen. Dann vergisst man die Welt da draussen und taucht ein in eine neue: die der kulinarischen Verführungen, die die Sinne verzaubern. Die sorgfältig zusammengestellte Afternoon-Tea-Selektion auf dieser Seite zeigt die reiche Vielfalt an erlesenen Köstlichkeiten, die von lokalen Delikatessen bis hin zu internationalen Gaumenfreuden reichen – aus allen Ecken der Schweiz. Da wird der Afternoon Tea zu einem unvergleichlichen Erlebnis.

A) Basel – Grand Hotel Les Trois Rois

Hier wird der British way of life so richtig zelebriert: Man wählt zwischen Afternoon Tea «Deluxe» oder Afternoon Tea «Royal» und geniess Scones, Sandwiches und Süssigkeiten. Dazu eine breite Palette an Tee aus dem «L'art du thé» in Luzern.

B) Bern – Hotel Bellevue Palace Bern

Im offiziellen Gästehaus des Landes für Staatsgäste sowie das Hotel der Wahl für viele Pro-

minente, Politiker und Diplomaten wird in der *Le Lobby* auch der bekannte Afternoon Tea serviert. Petits Fours, Friandises, süsse und salzige Köstlichkeiten finden sich auf der Etagere. Dazu trinkt man Tee vom Teehaus Chanoyu.

C) Genf – The Woodward Geneva

In der Bar des «Woodward Geneva» mit Blick auf den Genfersee wird zwar nicht ein klassischer Afternoon Tea angeboten, aber ein Besuch ist trotzdem ein kulinarisches Muss. Denn die köstlichen Kreationen des Konditormeisters Titouan Claudet sind nicht nur visuell ein Kunstwerk, weshalb er von März bis September dieses Jahres für eine Zusammenarbeit mit dem Hause Chopard sogar eine «Happy Time» kreierte. Hierbei hat er sich inspirieren lassen von der ikonischen Happy-Hearts-Kollektion des Juweliers.

D) Lugano – Splendide Royal

Das «Splendide» in Lugano kehrt mit seinem Traditional Afternoon Tea zurück, der eine über 100-jährige Geschichte hat. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts hielten sich hier Fürsten und

Monarchen auf, dann Entertainer und Persönlichkeiten aus dem Kulturbereich. Heute kann jeder einen Nachmittag in diesen historischen Mauern verbringen. Der Afternoon Tea ist natürlich im englischen Stil gehalten, jedoch mit vielen lokalen Produkten aus dem Tessin.

E) St. Moritz – Carlton Hotel St. Moritz

Ab dem 8. Dezember öffnet das Haus wieder seine Türen für die Wintersaison mit dem besten Blick über St. Moritz und den See. In der Carlton Bar, dem Herzstück des Hauses, wird ab da auch wieder täglich am Nachmittag der berühmte Afternoon Tea serviert.

F) Zürich – Baur au Lac

Weg von der Bahnhofstrasse vergisst man hier für einige Stunden die Hektik der Stadt: Im wunderschönen Ambiente der *Le Hall* werden feinste Tees, Sandwiches und hausgemachte Scones mit originaler Clotted Cream aus England serviert. Die Blumendekoration in der Mitte sowie die Kunstwerke an den Wänden lassen einen staunen und runden den Aufenthalt ab.

Geschichte zur Tea-Time.

Die langjährige Tradition eines Afternoon Teas soll mit Anna Maria Russell, der 7. Herzogin von Bedford, in den 1840er-Jahren begonnen haben, die sich daran machte, die hungrige Ruhepause zwischen Mittag- und Abendessen zu überbrücken. Damals wurde das Abendessen oft nach 19.30 Uhr serviert. In der Regel nehmen die Briten auch heute noch ihren Nachmittagstee zwischen 15 und 17 Uhr ein, weshalb er auch oft Five o'Clock Tea genannt wird.

myswitzerland.com/luxury



Vom Bett auf die Langlauf Loipe

Hotels für den Langlaufurlaub

Weite Ebenen, eindruckliche Panoramen, verschneite Wälder: Das findet man in den Schweizer Hochburgen des Langlaufsports. Diese ausgesuchten Hotels haben Langlaufloipen sogar in unmittelbarer Nähe.



Vom Hotel direkt auf die Loipe: Das geht bestens in den Snow Sports Hotels. Und nach der körperlichen Ertüchtigung wartet der Wellnessbereich darauf, entdeckt zu werden.

A



B



C



D

A) Frutt Mountain Resort Melchsee-Frutt

Das 4-Sterne-Superior-Hotel steht für modern interpretierten alpinen Lifestyle auf 1920 Metern – mit allen möglichen Annehmlichkeiten. Helle Zimmer mit edlem Holz, eine 900 m² grosse Wellnesslandschaft, die von der NZZ ausgezeichnet wurde, und ein Restaurant, das für seine kulinarischen Überraschungen bekannt ist, sorgen für den perfekten Aufenthalt in den Bergen. Eingebettet ins Skigebiet Melchsee-Frutt, geniesst man hier einen atemberaubenden Blick auf die majestätische Bergwelt und den spiegelglatten Melchsee.

B) Golfhotel les Hauts de Gstaad & Spa Saanenmöser

Wer die Wahl hat, hat zwar die Qual, aber auch einfach mehr Möglichkeiten: So ist man vom Hotel in fünf Gehminuten im Skigebiet Hornberg-Saanersloch und in 20 Minuten im Gletscher-Skigebiet Glacier 3000. Man kann auf den hausnahen Loipen sportlich oder gemächlich bis nach Schönried laufen oder den Tag genüsslich

in der grosszügigen Wellnessanlage verbringen. Oder auch beides. Zudem ist Gstaad mittlerweile bekannt für seine Hundeschlittentouren – bestimmt auch ein einmaliges Erlebnis. Um alles auskosten zu können, muss man im familiären 4-Sterne-Superior-Hotel fast etwas länger bleiben. Tipp: vor dem Nachtessen in einem der drei Restaurants noch eine Runde Eisstockschiessen.

C) Parkhotel Margna, Sils

Der historische Charme eines Engadiner Herrschaftshauses und die elegante Ausstattung im Landhausstil machen das Margna einzigartig. Wohngesunde und wohlriechende Arvenholz-Zimmer, gemütliche Gesellschaftsräume mit antiken Möbeln und Gemälden sowie erstklassige Restaurants garantieren tolle Ferien. Der exklusive Fitness- und Wellnessbereich «La Funtana» begeistert genauso wie die direkt zugänglichen Loipen mit See- und Bergpanorama und die nahe gelegenen Skigebiete Furtschellas und Corvatsch.

D) Hôtel des Horlogers, Le Brassus

Die unmittelbare Nähe zu Loipen und Winterwanderwegen durch das Vallée de Joux sowie der direkte Zugang ins familiäre Skigebiet mit Skischule von Le Brassus sorgen für entspannten Pistenpass. Als idealer Ausgangsort bietet das topmoderne und elegante Lifestyle-Hotel elegante Zimmer und Suiten mit modernstem Hightech und traumhaften Aussichten. Ein reichhaltiges Frühstücksbuffet sorgt für einen guten Start in den Tag, während die raffinierte französische Küche für kulinarischen Genuss am Abend sorgt. Entspannte Auszeiten gibt es im Wellnessbereich, auf der Sonnenterrasse oder in der trendigen Hotelbar.

Snow Sports Hotels

Diese Unterkünfte zeichnen sich aus durch ihre Lage mitten in einem Ski- oder Langlaufgebiet sowie auf Wintersport ausgerichtete Angebote und Dienstleistungen. So gibt es einen separaten Equipment-Raum mit Reparaturmöglichkeiten, einen Wäscheservice über Nacht oder auf Anfrage ein Lunchpaket, das mit auf die Piste genommen werden kann. Die Swiss Snow Sports Hotels sind daher perfekt für unbeschwerte Ferien mit einer hohen Aufenthaltsqualität.

myswitzerland.com/snowsportshotels



Winterlaken Bucket List

Ferienregion Interlaken

Wenn langsam der Winter eintrifft, verwandelt sich die Ferienregion Interlaken in ein vielfältiges Winterparadies. Ob Skifahren, Schlitteln oder Kajakfahren – Winterfans kommen in Interlaken garantiert auf ihre Kosten.

Die günstige Lage von Interlaken macht die mondäne Gemeinde zum perfekten Ausgangsort für Abenteuer in den Berner Alpen oder zu den beiden Seen.



Bild: Interlaken Tourismus, Daniel Reichenbach

Der Winter in der Ferienregion Interlaken ist unglaublich vielfältig. Die verschneiten Berggipfel, das eisige Wasser und die stimmungsvolle Natur machen Interlaken zu einer zauberhaften Wintererlebniswelt und zum idealen Ausgangspunkt für unvergessliche Erlebnisse sowie actionreiche Wintersportaktivitäten. Am Abend sorgen stimmungsvolle Events, Attraktionen und kulinarische Köstlichkeiten für Unterhaltung.

Wintersport-Spass

Rund um Interlaken laden sechs abwechslungsreiche Wintersportgebiete zu einem actionreichen Tag im Schnee ein. Die Skigebiete Beatenberg-Niederhorn, Brienz-Axalp, Diemtigtal, Habkern sowie Aeschi-Aeschiried bieten viel Skispass für Gross und Klein. Ein echtes Winterparadies ist die Jungfrau Ski Region. Über 200 km hervorragend präparierte Pisten locken zu erlebnisreichen Aktivitäten. Eine rasante Abfahrt oder eine genüssliche Schneeschuhwanderung mit Panoramablick auf Eiger, Mönch und Jungfrau – hier findet jeder sein ganz individuelles Erlebnis-Highlight.

Erlebnisse abseits der Piste

Winterspass ohne Schnee? Ja klar, das geht. In der Ferienregion Interlaken kann man zahlreiche schneeunabhängige Aktivitäten erleben. Die Orte rund um den Thuner- und Brienzsee sind ideale Ausgangspunkte für winterliche Exkursionen auf nahe gelegene Berggipfel, aber auch für bezaubernde Fahrten mit dem Schiff oder Kajak. Auch in Verbindung mit Verpflegung, z. B. während der zweistündigen, gemütlichen Schifffahrt von Thun nach Interlaken. Während man sich kulinarisch verwöhnen lässt, ziehen die umliegende Bergwelt sowie die am Ufer liegenden Schlösser an einem vorbei. Die Ferienregion Interlaken trumpft aber auch mit zahlreichen Möglich-

keiten, es sich gut gehen zu lassen: sei es in sprudelndem Wasser am Thunersee, gediegen und luxuriös im Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa in Interlaken oder in einem hölzernen Hotpot am Brienzsee. Und mit dem Hot Tug treibt man in einem 38 Grad warmen Hotpot auf dem Brienzsee, der durch den Elektromotor dahin schwimmt, wo man hin will.

Winterliche Genussmomente

Wenn die Tage kürzer und kälter werden, locken die warmen Stuben und Restaurants im Berner Oberland zu einem leckeren Abendessen. Typi-

sche Schweizer Käsespezialitäten, schmackhafte, saisonale Gerichte, winterliche Spezialitäten, heisse Getränke und vieles mehr findet man in den lokalen Restaurants sowie an den Weihnachtsmärkten rund um Interlaken.

Events und Weihnachtsmärkte

In der Region gibt es aber auch viele kulturelle Angebote und Veranstaltungen wie Konzerte, Kunstausstellungen, lokales Handwerk und vieles mehr. Und während der Adventszeit warten stimmungsvolle Weihnachtsmärkte darauf, entdeckt zu werden.



Bild: Schweiz Tourismus, Lorenz Richard

Winter-Special: Winterlaken Ski & Lodge 16. Dezember 2023 bis 1. April 2024

Das neue Winter-Special vereint die Ferienregion Interlaken mit der Jungfrau Ski Region. Übernachtungsgäste können während der Wintersaison vom neuen Winter-Special profitieren und zum Spezialpreis skifahren, snowboarden, schlitteln, winterwandern und vieles mehr. Zusätzlich reisen Gäste mit dem ÖV gratis nach Interlaken und wieder nach Hause und können das Skidepot beim Grindelwald Terminal, den Skibus und den Ortsbus ebenfalls kostenlos nutzen. Das Winter-Special ist ab zwei Übernachtungen in den teilnehmenden Unterkünften erhältlich und bereits ab CHF 285.– pro Person buchbar.

interlaken.ch/winter-special

Wo Fun und Action dominieren

Jungfrau Ski Region

Wintersport und Action vor dem schönsten Panorama der Schweiz. Durch die komfortable Anreise kann man zudem ganz bequem in die Winterferien starten.

Der Winterurlaub fängt bereits mit der Anreise an, und die bestimmt, ob man entspannt oder gestresst ankommt. Immer mehr nutzen daher die Anreise mit dem Zug ins Skigebiet. Das geht besonders gut in die Jungfrau Ski Region, denn aus vielen Städten gibt es Direktverbindungen bis Interlaken Ost. Ab dort ist dann der Skipass gültig und die Gäste können bequem mit dem Zug z. B. bis Grindelwald Terminal fahren. In Grindelwald hat man dann alles, was es braucht, um einen tollen Skiurlaub zu verbringen. In nur 15 Minuten ist man mit dem Eiger Express auf dem Eigergletscher, wo 211 Pistenkilometer keine Wünsche offenlassen. Da wartet zum Beispiel die weltberühmte Lauberhorn-Abfahrt für besonders Ambitionierte.

Rasante Abfahrt mit dem First Flieger oder Gleiter

Ein besonderes Abenteuer auch im Winter ist die Fahrt mit dem First Glider und Flyer. Oder sollte man Flug sagen? Denn zu viert schwebt man bäuchlings durch die Bergluft und genießt Panorama und Tempo: Erst zieht es den First Glider von Schreckfeld mit 72 Sachen rückwärts nach First. Auf dem Rückweg startet der Adler dann aber richtig durch. Er und seine Mitflieger sausen die 800 Meter lange Flugstrecke mit bis zu 83 Stundenkilometern hinunter. Wer lieber seinen eigenen Sitz hat, nimmt den First Flieger. Beide Speedvergnügen sind sogar mit dem Skipass kostenlos nutzbar. Nicht umsonst ist Grindelwald First mittlerweile als Eldorado für Action-Liebhaber bekannt und trägt den Zusatz Top of Adventure in seinem Namen. Dazu trägt auch wesentlich der Snowpark First bei.

Breites Winterwandernetz

Auch Winterwanderer kommen bestens auf ihre Kosten, denn auf den 100 km langen, panoramareichen Winterwanderwegen findet jeder seine



individuelle Route. Abseits des Pistentrubels ist es ein Leichtes, zwischen Müren, Männlichen und Grindelwald in die friedliche Stille und den Zauber der Winterlandschaft einzutauchen. Einer der schönsten und eindrucklichsten Winterwanderwege geht vom Berghaus Männlichen auf 2225 Metern in Richtung Kleine Scheidegg – bei ständiger Sicht auf Eiger, Mönch und Jungfrau.

Schlittelspass – gehört zum Winterurlaub einfach dazu

Kein Winterurlaub ohne Schlittelspass. Das sehen Kinder und Erwachsene gleichermaßen so. Möglichkeiten für rasante und weniger rasante Schlittelabfahrten gibt es in der Region genug, dafür sorgen 50 km präparierte Schlittelpisten. Taktiker nehmen dabei den Fox Run nach

Wengen und neben der Lauberhorn-Strecke. Wer die Vielfalt schätzt, wird in Müren und Männlichen fündig. Und Ausdauernde wandern von Grindelwald First aufs Faulhorn, um sich mit der längsten Abfahrt der Welt zu belohnen. Ach ja, dann gibt es noch die Abenteuerlustigen: die bitte zum Eiger Run.

Kulinarischer Genuss mit lokalen Feinheiten

So viel Action und frische Luft macht natürlich hungrig. Gut, gibt es zahlreiche Restaurants wie zum Beispiel das «Eigergletscher», wo eine Rösti "Eigergletscher" mit Grindelwalder Raclettekäse genossen werden kann. Oder im Bergrestaurant Kleine Scheidegg, wo Pizza & Pasta für Wintersportlerinnen und -Sportler serviert werden.

Angebot

Skipass Jungfrau
CHF 75.– / 1 Tag / erwachsene Person
Kinder fahren samstags gratis

Beheiztes Skidepot im Grindelwald Terminal:
CHF 12.– / Tag

Anschlusstickets Jungfrauoch –
Top of Europe: CHF 61.– /
mit einem Wintersportpass ab 3 Tagen

jungfrau.ch/jungfrau-ski-region

Bild: zng



Gemeinsam schlitteln macht Spass und sorgt für ausgelassene Stimmung. Und bei 50 km präparierten Schlittelpisten in der Jungfrau Region ist für jeden etwas dabei.

Winterzauber mit mediterranem Charme

Tourismusregion Tessin

Die südliche Schweiz verwandelt sich in den Wintermonaten in eine magische Kulisse, in der alpine und mediterrane Einflüsse zu einem faszinierenden Kontrast verschmelzen.



Blauer See, wippende Segelboote, Palmen am Ufer und im Hintergrund schneebedeckte Gipfel: Das Tessin zeigt sich im Winter besonders magisch.

Bild: zvg

Im Winter zeigt sich der südlichste Kanton der Schweiz von seiner ruhigeren Seite. Doch macht genau das seinen Charme aus, denn gleichzeitig gibt es vielleicht in keiner anderen Jahreszeit so viel zu entdecken. Schon immer wirkt es, als wäre das Licht jenseits des Gotthardtunnels heller, der Himmel blauer und die Dörfer noch idyllischer. Mediterranes Flair und Mikroklima mit Palmen, tiefblauen Seen und schneebedeckte Gipfel laden zu Spaziergängen, Wanderungen und Abenteuern ein. Hier wird einem das Dolce Vita einfach gemacht: ein Cappuccino auf der Piazza? Das geht auch im Winter. Und man hat in der kalten Jahreszeit sogar mehr Sport-

möglichkeiten als sonst. Denn während in den Tälern zahlreiche Mountainbiketrails auch im Winter weiterhin problemlos befahrbar sind, sorgen kleine Wintersportgebiete für Spass im Schnee.

Gerade die Region Bellinzona mit den Tälern ist perfekt für Fans von Schneeschuhwanderungen. Die vielseitigen Routen führen durch verzauberte Landschaften und bieten aussergewöhnliche Erfahrungen und Highlights wie die berühmten «Swing the World»-Schaukeln. Die Routen sind so ausgesucht, dass stets für Verpflegung gesorgt ist. Viel frische Luft macht hungrig und vielleicht ein bisschen träge. Was

gibt es dann Schöneres, als in den eleganten Wellnessstempeln rund um Ascona-Locarno den Tag ausklingen und Revue passieren zu lassen? Die zertifizierte Wellnessregion lässt keine Wünsche offen: im Sole-Bad entspannen, sich eine wohltuende Körperbehandlung gönnen, oder beim Saunieren die Muskeln vollständig erwärmen lassen.

Und vielleicht geht's am nächsten Tag ganz in den Süden des Tessins, ins Mendrisiotto, wo der Monte Generoso mit atemberaubenden Aussichten und authentischen Erlebnissen verzaubert.

ticino.ch

Das perfekte Angebot, um den Winter im Tessin zu erleben

Übernachten Sie im Tessin zum Spezialpreis dank 20% Ermässigung auf den Tagespreis in ausgewählten Hotels der Region und profitieren Sie von 20% Ermässigung auf die ÖV-An- und -Rückreise in der Schweiz zum Hotel. Gönnen Sie sich eine Auszeit und nutzen Sie jetzt das einzigartige Angebot, buchbar für Aufenthalte bis 31. 12. 2023.

ticino.ch/20percent

Mediterraner Winterzauber

Ascona-Locarno

Winter am Lago Maggiore? Unbedingt! Schon allein wegen der unglaublichen Kulisse. Während Tausende von tanzenden Diamanten auf dem See um die Wette glitzern, zeigen die gepuderten Gipfel in der Ferne, wer die Hoheit hat, und bieten einen atemberaubenden Blick. Hier treffen mediterranes und alpines Flair aufeinander. Perfekt für eine Winterwanderung, z. B. von Ascona nach Brissago: eine rund dreistündige Wanderung an den Sonnenhängen des Lago Maggiore entlang durch hübsche Dörfchen und mit wunderschöner Aussicht auf die umliegende Region. Der Weg führt auch am Monte Verità vorbei, dem historischen Hügel oberhalb von Ascona. Dort befindet sich eine der nördlichsten Teeplantagen der Welt mit einem charmanten japanischen Teehaus, dessen Terrasse auch im Winter zu einer Tasse Tee einlädt. Doch die Region Ascona-Locarno überzeugt auch als zertifizierte Wellnessdestination mit zahlreichen unterschiedlichen Wellnessmöglichkeiten, die keine Wünsche offenlassen. Zum Beispiel im Termali Salini & Spa in Locarno, wo man die Sole-Bäder als jahrhundertealtes Baderitual mit einem bestimmten Ablauf genießt. Wer Erholung über Sport sucht, wird in Sportzentren, die von Champions aus aller Welt besucht werden, fündig. Auch Yoga-Begeisterte kommen nicht zu kurz, um Körper und Geist ins Gleichgewicht zu bringen.

ascona-locarno.com



Bild: zvg

Winterferien auf dem Monte Generoso

Mendrisiotto

Winterferien auf dem Monte Generoso bieten eine zauberhafte Verbindung aus gemütlichem Komfort des Albergo Diffuso und beeindruckenden Erlebnissen, einschliesslich der Fahrt mit der berühmten Zahnradbahn, die allein schon ein Erlebnis wert ist. Eingebettet in die Magie des Berges, bietet das Albergo Diffuso (diffuso = verstreut) auf dem Monte Generoso eine einzigartige Erfahrung, denn die Zimmer sind auf verschiedene historische Gebäude verteilt. So ermöglichen es die Osteria Manciana, das Ostello Scudellate, die Casa dei Gelsi oder die Hütte Capanna Alpe di Caviano den Gästen, vollständig in die Kultur und das Leben der Region einzutauchen. Die Liebe zum Detail, die lokale Gastronomie und die traditionelle Architektur schaffen eine authentische Atmosphäre und entführen die Gäste in eine andere Welt. Ein weiteres Highlight ist die «Fiore di pietra» von Stararchitekt Mario Botta, welche am Ende der Bahnlinie auf dem Gipfel thront und deren Restaurant zum Einkehren einlädt. Und wenn die Bahn fährt (neu an Wochenenden und Feiertagen von Dezember bis März), ist auch das Selfservice-Restaurant geöffnet.

mendrisiottoturismo.ch



Bild: Jacques Perler

Hängebrücken und pittoreske Ausblicke

Bellinzona e Valli

Man muss schon schwindelfrei sein, um die tibetische Brücke zu überqueren, welche die beiden Gemeinden Sementina und Monte Carasso verbindet. Die Brücke ist 270 Meter lang und schwebt teilweise 130 Meter über dem Boden. Dank beträchtlicher Sicherheitsmassnahmen ist sie auch für Familien gut zu überqueren. Die Brücke verbindet Curzùtt und San Bernardo mit der Via delle Vigne und ermöglicht daher auch Wanderungen in einem Gebiet, das reich an Geschichte, Natur und Gastronomie ist. Die Brücke ist einfach mit der Seilbahn erreichbar, welche von Monte Carasso nach Curzùtt und weiter nach Mornera fährt. Curzùtt hat einen antiken und charakteristischen Dorfkern und ist ideal als Ausgangspunkt. Die Region Bellinzona und deren Täler sind auch ein Eldorado für Winter- und Schneeschuhwanderungen. Eine der zahlreichen Routen ist die Nara-Cancori-Route, die in Cancori beginnt und einen herrlichen Blick auf das Blenio-Tal und den ikonischen Sosto-Gipfel sowie seine Berge im Herzen der Alpen bietet. Auch in der Leventina kommen Schneeschuhwanderer auf ihre Kosten: Vier einfache Rundwege namens Eichhörnchen, Igel, Murmeltier und Wolf bieten auch Familien Spass und führen unter anderem ins Piemogna-Tal. Die Riviera bietet das ganze Jahr über Wanderungen mit atemberaubenden Ausblicken, wo man ausserdem auf den Spuren antiker Kulturen und jahrhundertalter Traditionen die Region entdecken kann.

bellinzonaevalli.ch



Bild: André Meier



Mit dem Treno Gottardo ganz bequem zum besonderen Wintererlebnis in die Destination Andermatt reisen.

Mit dem Zug ins Skigebiet

Treno Gottardo

Mit dem Treno Gottardo ganz entspannt ab Zürich, Basel und Luzern mitten in die Winterdestination Andermatt reisen. Und das mit fantastischen Aussichten und einem feinen Kaffee.

Wo keine Wünsche offen bleiben

Einsteigen, Rucksack verstauen, Platz nehmen und aus dem Fenster gucken: Der Treno Gottardo fährt in Kooperation mit der SBB stündlich alternierend von Zürich, Basel und Luzern über die legendäre Gotthard-Panoramastrecke in das vielfältige Gebiet um Andermatt. Während sich der kupferfarbene Zug seinen Weg durch die weisse Landschaft bahnt, ist die Aussicht auf die verschneiten Hügel und eisig glitzernden Seen in den bequemen Sitzen besonders genussvoll. Für den Morgenkaffee oder -tee bietet der Treno Gottardo zwei Bistro-Zonen, welche mit Snack- und Getränkeautomaten zur Selbstbedienung ausgestattet sind. Mit 180 Pistenkilometern und 33 Liftanlagen ist das Angebot an Schneepass in Andermatt praktisch unbegrenzt und lässt keine Wünsche offen. Wer es vor allem gemütlich mag, tankt Sonne auf einer der einladenden Restaurant-Terrassen und lässt die Seele baumeln beim Blick in die verschneite Bergwelt. Und was gibt es Schöneres, als sich nach einem Tag auf den Ski vom Treno Gottardo nach Hause fahren und den Tag bei faszinierender Aussicht Revue passieren zu lassen?

Langlaufloipen für Gross und Klein

Wer Langlauf schon immer ausprobieren wollte, kommt im Urserental genauso auf seine Kosten wie eingefleischte Profis. Bei guter Schneelage beginnt die Langlaufsaison im Tal bereits

Anfang Dezember. Entlang der Reuss verlaufen die 28 Loipen-Kilometer durch die Talfläche von Andermatt nach Realp. Anfängerinnen und Anfänger geniessen die kürzeren Rundwege oder probieren die neue, flache Herzloipe aus. Die Kleinen Langläuferinnen und -läufer lernen spielerisch im Skills Park oder auf der Themenloipe mit dem «tierischen Trio».

Winter-Hit Andermatt

Hin- und Rückfahrt im Treno Gottardo ab Zürich, Basel und Luzern
Ski-Tagespass Andermatt+Sedrun+Disentis
Preis CHF 79 (2. Klasse, Halbtax)
trenogottardo.ch/skihitz-andermatt

Loipen-Hit Andermatt

Hin- und Rückreise im Treno Gottardo ab Zürich, Basel und Luzern
Loipenpass für die Region zwischen Andermatt und Realp sowie weitere Vorteile
Preis CHF 47 (2. Klasse, Halbtax)
trenogottardo.ch/loipenhit-andermatt

Weitere Angebote der Südostbahn (SOB)
sob.ch/winter-erlebnisse

Erhöht die Schweizer Vielfalt geniessen

GoldenPass Express

Seit letztem Jahr verkehrt der GoldenPass Express zwischen Montreux und Interlaken, ohne dass man umsteigen muss. Das macht das Erlebnis noch attraktiver.

Die Vielfalt der Schweiz entdeckt man am besten auf einer Fahrt mit dem GoldenPass Express – von den Palmen am Genfersee bis zu den schneebedeckten Gipfeln der Berner Alpen. Die eindrückliche Reise startet viermal täglich ab Montreux und ab Interlaken und lässt sich bestens mit einem Besuch der beiden eindrücklichen Städte verbinden. Die Schlüsselwörter dieses Fahrerlebnisses sind Komfort, Technologie und lokale Produkte. So verfügt jeder Golden-Pass-Express-Zug über eine 1. Klasse, eine 2. Klasse und zwei Prestige-Abteile mit bequemen Sitzen, die beheizbar sind und sich vom Zugpersonal in die Fahrtrichtung drehen lassen können. Darüber hinaus ist das Prestige-Abteil um 40 cm erhöht, sodass Reisende noch mehr in die Landschaft eintauchen können. Auf Wunsch auch bei Verpflegung, denn der Catering Service an Bord bietet einen Service am Sitzplatz. Zur Auswahl stehen leckere lokale Produkte, die zum Frühstück bis hin zum Zvierplättli serviert werden. Begleitet von Lavaux-Wein und Interlaken-Bieren. Dazu sogar Schweizer Kaviar – man gönnt sich ja sonst nichts.

Direktverbindung dank neuester Technologie

Der Übergang von der Meterspur zwischen Montreux und Zweisimmen auf die Normalspur anschliessend ist dank der einzigartigen Technologie der Wechselspurdrehgestelle und der Spurrampe im Bahnhof Zweisimmen seit Dezember 2022 ganz ohne Umsteigen möglich, das Erlebnis dadurch noch eindrücklicher.

Reise buchen

Auf der Website www.gpx.swiss können die regulären Tickets sowie die Sitzplätze in allen Reiseklassen gebucht werden.



Sanft schlängelt sich der GoldenPass Express durch verschneite Landschaften. Drinnen geniessen man bequem die Aussicht – auf Wunsch mit Verpflegung.

Schneesport mit den Profis

Schweizer Skischulen

In den Skigebieten der Schweiz sorgen die Lehrpersonen der Schweizer Skischulen für Spass, Erfolg und Sicherheit. Damit der Urlaub in bester Erinnerung bleibt.

Ein neues Skigebiet, das man gerne mit einem Profi kennen lernen möchte, der die besten Pisten bereits kennt? Oder braucht es Hilfe bei einer Wanderung durch den Tiefschnee? Ist der Skiurlaub schon eine Weile her und ein neuer Anfang geplant? Oder ist schon lange die Lust gewachsen, mal etwas Neues auszuprobieren – Snowboard oder Telemark zum Beispiel? Egal, was für neue Abenteuer einen umtreiben, die Schneesportlehrpersonen der Schweizer Skischulen geben ihr Wissen gerne weiter. Denn es macht einen Unterschied, ob man ein grosses Skigebiet auf eigene Faust erkundet, sich das Snowboarden allein beibringt, auf eigene Faust durch die Wälder wandert oder unpräparierte Buckelpisten erprobt. Und selbst erfahrene Skifahrer können noch einige Tricks lernen.

Heldinnen und Helden in Rot

Für Kinder sind die versierten Schneesportlehrpersonen sowieso Helden, die ihnen mit der nötigen Sensibilität nicht nur die richtige Technik beibringen, sondern auch Spass am Schneesport vermitteln. Ob für Kinder oder Erwachsene, das Angebot der Schweizer Skischulen ist breiter als viele denken – vom Ski-

und Snowboardunterricht über Langlauf- und Telemarkkurse bis hin zu Disabled Sports, begleiteten Skitouren, Schneeschuhwanderungen und Schlittelabfahrten. Insgesamt sorgen 8200 Lehrpersonen in 169 Skischulen für Sicherheit und Spass auf den Pisten.

Erfahre mehr unter swiss-ski-school.ch/de/



Verzauberung am Flughafen Zürich

Flughafen Zürich

Vom 23. November bis zum 10. Dezember sorgt der Zauberpark am Flughafen Zürich für magische Momente und aussergewöhnliche Stimmung. Abheben ausdrücklich erlaubt.

In der Freizeit zum Flughafen? Im Winter? Na klar! Schliesslich verwandelt sich der Zauberpark am Flughafen Zürich im November und im Dezember in eine magische Welt mit tollen Konzerten. Für die Magie sorgt insbesondere die faszinierende Lichtkunst auf einem Panoramaweg mit einem Dutzend Lichtinstallationen zum Staunen und zum Entdecken. Und zum Spielen, z.B. «Vier gewinnt» mit Licht und Klang.

Konzerte und Shows für Gross und Klein

Täglich gibt es ein Konzert, darunter von Schweizer und deutschen Stars wie Sina, Blixx, Stefanie Heinzmann, Kunz, Tim Bendzko oder Juli. Aber auch die altbekannten Gypsy Kings werden in neuer Formation zum Feiern eingeladen. Vor jedem Konzert gibt es – als Vorgruppe sozusagen – ein Kinderkonzert oder eine Kindershow mit Zaubern, Clowns oder Wissenschaftern. Da lassen Marius und die Jagdkapelle, Silberbüx oder Professor Bummastic die Kinderaugen leuchten. Vielleicht auch die der Erwachsenen, denn mit dem Ticket für das späte Konzert kann man um 17 Uhr schon auf das Gelände. Da bleibt reichlich Zeit, um in Ruhe die Lichtkunst zu geniessen und vielleicht auch die Kids Acts zu verfolgen. An den ersten beiden Sonntagen tritt neu neben den Kids Acts

jeweils ein Singer-Songwriter Acoustic Act auf. Der Acoustic Sunday eignet sich besonders für Besuchende, die sich in erster Linie der Lichtkunst widmen und den Abend bei gemütlicher Stimmung im Genussdorf ausklingen lassen möchten. Dort wird natürlich auch für das leibliche Wohl gesorgt, es gibt verschiedene Köstlichkeiten und wärmende Getränke. Die könnte es brauchen, denn der Zauberpark ist ein Open-Air-Event. Also auf jeden Fall warm anziehen!

Zauberpark am Flughafen Zürich

Von 23. November bis 10. Dezember 2023

17 Uhr – 22.30 Uhr

Ermässigung für Inhaberinnen und Inhaber einer Karte der Zürcher Kantonalbank

Zauberpark.ch



Mit der nötigen Sensibilität und Professionalität sorgen die Lehrpersonen der Schweizer Skischule für Fortschritte und Spass am Schneesport.

Malbun – ein Skigebiet zum Verlieben

Fürstentum Liechtenstein

Sobald der erste Schnee die Landschaft überzuckert, verwandelt sich der kleine Bergort Malbun im Fürstentum Liechtenstein in ein fürstliches Winterparadies – fernab des Massentourismus.

Urlaub im sechstkleinsten Staat der Welt hat einen besonderen Charme und bietet Kultur und einzigartige Naturerlebnisse – auch im Winter. Dann nämlich lädt das Skigebiet Malbun zum Schneesport ein. In einem romantischen Talkessel, auf 1600 bis 2000 Metern gelegen, warten 23 Kilometer Skipisten für jedes Niveau darauf, entdeckt zu werden.

Das überschaubare Skigebiet ist perfekt für Familien mit Kindern. Denn die kleinen Pistenkönige fühlen sich besonders im Malbi-Park pudelwohl. Hier gibt es ja auch alles, was es für Spass und Freude im Schnee braucht: ein Förderband, das die Kleinen 40 Meter bergauf bringt, ein Karussell, mit dem sie behutsam Kurven ziehen lernen, und natürlich einen Übungslift für die ersten Fahrversuche. Eltern können entweder mit ihren Kindern den Malbi-Park gemeinsam erkunden oder sie geben ihre Lieblinge in die vertrauenswürdigen Hände der Schneesportlehrer und -lehrerinnen.

Hotels direkt an der Piste

Die Malbuner Hotels liegen direkt an der Skipiste und machen mit Ski in-Ski out den Winterurlaub zum stressfreien Vergnügen. Das wurde auch von skiresort.de honoriert, dem weltweit grössten Testportal von Skigebietern, welches Malbun als eines der führenden Skigebiet mit bis 30 Kilometer Pisten ausgezeichnet hat.

Hoher Erlebnisfaktor auch neben der Piste

Auch abseits der Pisten wird für Winterfreuden gesorgt. Zum Beispiel mit einer Lama-Tour, bei der Familien – ausgestattet mit Fackeln und Stirnlampen – mit den gutmütigen Lamas durch verschneite Winterlandschaften spazieren. Im Anschluss an diese unvergessliche Lama-Tour schmeckt ein Käsefondue unter dem Sternenhimmel besonders gut. Langläufer kommen dagegen auf den Langlauf-Loipen in Steg auf ihre Kosten und können in aller Ruhe Energie tanken. Egal ob Ski, Langlauf, Lama-Tour, Winterwandern, Eislaufen oder ein spannender Rätselspass beim magischen Malbunportal: Für gemeinsame Familienerlebnisse wird in Malbun bestens gesorgt.

tourismus.li/winter

Spezialangebot

Fürstliche Skiferien im 3*-Hotel während 3 Nächten mit 2-Tages-Skipass ab Fr. 320.–/Person oder während 7 Nächten mit 6-Tages-Skipass ab Fr. 725.–/Person

Alle Angebote unter skiferien.li



Bild: zsg

Stoos Lodge – einzigartiges Hideaway

Hotel Stoos Lodge

Im Herzen der Schwyzer Alpen und gut erreichbar lädt die Stoos Lodge zu Winterferien mit einem besonderen Wohlfühlkonzept ein.



Bild: zsg

Am besten beginnt man die Anreise mit einer Superlative und fährt mit der steilsten Standseilbahn der Welt von Schwyz nach Stoos. Unterwegs werden 110 Prozent Steigung überwunden, und mit jedem Höhenmeter wird die Entschleunigung grösser. Oben empfängt einen das kleine autofreie Bergdorf Stoos mit dem neuen Design & Lifestyle Hotel Stoos Lodge direkt neben der Bergstation und direkt an der Piste. Egal ob mit der Familie, mit Freunden, allein oder im Rahmen eines Seminars: Die Stoos Lodge bietet für alle Bedürfnisse den richtigen Rahmen. Dabei stehen Erholung und Entschleunigung an oberster Stelle. In allen 101 Zimmern – egal ob Doppelzimmer oder Spa-Suite mit eigener Whirlwanne und Sauna – genießt man eine erholsame Aussicht auf die Natur.

Den Aufenthalt individuell gestalten

Ob Frühstück, Zimmerreinigung oder Kinderbetreuung: Der Gast stellt den Aufenthalt nach seinen persönlichen Bedürfnissen zusammen. Besonderes Augenmerk wird auf die Kinder gelegt. So garantiert die liebevoll gestaltete Berg-Kita den Kindern von Hotelgästen, Mitarbeitenden und den Eltern in der Region eine tolle Zeit mit Indoor- und Outdooraktivitäten. Und auch der Indoor-Funpark wird Kinderaugen zum Staunen bringen, während die Erwachsenen in der Sauna

entspannen und die Aussicht geniessen. Daneben gibt es zahlreiche Events und Veranstaltungen.

Digitalisierter Customer-Journey

Ein digitales Konzept mit Self-Check-in-Counter soll den Gästen das Einchecken erleichtern. Als Anlaufstelle bei Fragen rund um den Aufenthalt dient zusätzlich ein Infopoint. Das Food-Konzept mit Pizza/Pasta, einer Grillstation vom Holzkohlegrill sowie einem grossen vegetarischen und veganen Buffet sorgt für kulinarische Freuden. Hervorzuheben ist auch das innovative, nachhaltige Energiekonzept des Hotels: Durch die Bremsenergie der Standseilbahn sowie die Abwärmenutzung diverser Maschinen werden das Hotel und das Brauchwarmwasser CO₂-neutral geheizt. Mit diesem ausgeklügelten System werden unglaubliche 41 000 Liter Heizöl pro Jahr gespart.

stoos-lodge.ch



Winterurlaub in der Jugendherberge

Schweizer Jugendherbergen

Seit fast 100 Jahren sind die Schweizer Jugendherbergen die erste Adresse für budget- und umweltbewusste Reisende. Zumal sich die heute rund 50 Jugendherbergen an den schönsten Plätzen befinden.

Schon lange bieten Jugendherbergen nicht mehr nur für Jugendliche eine alternative Übernachtungsmöglichkeit, sondern sind ebenso bei Erwachsenen und insbesondere bei Familien sehr beliebt. Im Januar 2024 wird der Aufenthalt in den Bergen nun noch günstiger: Wer als Erwachsener zwei Nächte oder länger in einem der 13 Berghostels bleibt, erhält 20% Rabatt auf die Übernachtung inkl. reichhaltigem Frühstücksbuffet. Dabei ist es egal, ob im Doppel-, Familien- oder Mehrbettzimmer übernachtet wird.

Wellnesstempel oder Chaletromantik

Die Gäste können unter den mitmachenden Jugendherbergen wählen, die vom Wellness-Hotel in Saas-Fee oder Laax bis zum romantischen Chalet mit Hot Tub in Grindelwald reichen. In Valbella-Lenzerheide haben Skisport-Fans die Möglichkeit, direkt von der Jugendherberge aus zum Skilift zu fahren. Winterzauber und beina-

he endlose Langlauf-Loipen erwarten Reisende in den Jugendherbergen St. Moritz und Pontresina im Engadin. Die Jugendherberge Scuol ist nur wenige Gehminuten von der Talstation des beliebten Familienskigebietes Motta Naluns entfernt. Ski fahren und relaxen mit Blick auf das Matterhorn? Auch das geht! In der Jugendherberge Zermatt sind die Aussichten auf den bekanntesten Berg der Schweiz grossartig.

Preiswerte Unterkunft in hochkarätigen Skigebietern

Auch im Youth Hostel Crans-Montana ist nicht nur Pistenspass garantiert, sondern dank grosszügiger Südbalkone auch glorreiche Ausblicke auf das umliegende Bergpanorama. In Davos warten gleich fünf Schneesport-Gebiete darauf, entdeckt zu werden, und die Jugendherberge bietet den perfekten Ausgangspunkt für die Abenteuer. In Gstaad Saanenland und Interlaken sind die modernen Hostels preiswerte Über-

nachtungsmöglichkeiten, um die Bergwelt des Berner Oberlandes zu erkunden. Spektakulär geht es auch in der Jugendherberge Engelberg zu und her, wo nicht nur ein vielseitiges Schneesport-Gebiet, sondern auch die erste Drehgondel der Schweiz wartet.

20% Rabatt im Januar

Ab zwei Übernachtungen inklusive Frühstücksbuffet

Gültig in folgenden Jugendherbergen: Crans-Montana, Davos, Engelberg, Grindelwald, Gstaad Saanenland, Interlaken, Laax, Pontresina, Saas-Fee, Scuol, St. Moritz, Valbella-Lenzerheide, Zermatt

Einlösbar vom 1.1.2024 bis zum 31.1.2024

Nicht gültig für Gruppen ab 10 Personen, auf bestehende Buchungen und nicht kumulierbar mit anderen Spezialangeboten oder Rabatten. Kein Nachlass auf Kinderpreise.

Rabattcode: WinterSJH24

Buchung online: youthhostel.ch

Bild: Michel van Grondel



Bild: Michel van Grondel

Bild: Michel van Grondel



Die Schweizer Jugendherbergen trumpfen nicht nur mit günstigen Preisen, sondern auch mit guten Lagen, Wellnessangeboten und wohngesunder Architektur.



Sonderangebot Weihnachtsferien in Lugano

-20% Rabatt auf Übernachtungen
1 Ticket für eine Schifffahrt
1 Ticket Splash und Spa
luganoregion.com/winter-de



MY OWN

**LUGANO
REGION**

*Beareztes Angebot nur solange der Vorrat reicht.